



Deutsch - Ukrainische Gesellschaft e.V. Kiel  
Німецько - Українське Товариство Кіль

Kiel, den 02.08.2006

Lieber Kapitän Sukhina,  
liebe Crew und Tanja,

wir haben uns über die Nachricht aus Kerch sehr gefreut. Wir grüßen ganz herzlich von Kiel aus alle Crew-Mitglieder, die bis jetzt an Bord der Khersones ausgehalten haben. Zugleich möchten wir Euch alle bitten weiter auszuhalten, auch wenn das nicht einfach sein wird in Anbetracht der schwierigen Situation in Kerch.

Die Deutsch-Ukrainische Gesellschaft unternimmt weiterhin alles Erdenkliche, damit das Schiff wieder in Fahrt kommt, die Crew wieder einen sicheren Arbeitsplatz hat und die Kadetten wieder ein vernünftiges Praktikum erhalten. Hierzu nutzen wir bereits seit mehreren Wochen unsere intensiven Beziehungen in die Ukraine, und stoßen dabei immer wieder auf großes Verständnis und Hilfsbereitschaft.

Seit April / Mai haben wir eine intensive Kommunikation mit dem Ministerium für Agrarpolitik der Ukraine, welches zur Wiederaufnahme der Verhandlungen der Vertragsparteien führte. Wir werden dieses auch weiterhin begleiten und genau beobachten.

Ihr seid sicherlich alle darüber informiert, dass die Deutsch-Ukrainische Gesellschaft eine große Spendenaktion ins Leben gerufen hat, um den Lebensunterhalt für die Crew einigermaßen zu unterstützen. Das Spendenaufkommen ist erfreulich groß. Wir werden daher auch zukünftig der Crew von diesem Spendenkonto helfen können.

Die Deutsch-Ukrainische Gesellschaft hat mittlerweile die humanitäre Hilfe für die Khersones von seinerzeit 15 % des Gesamtaufkommens aller Projekte der Gesellschaft auf nunmehr fast 50 % angehoben. Der Geschäftsbereich „Segelschulschiff Khersones“ wurde um einen eigenständigen Krankenkassenfonds sowie um eine Service-Stelle für Studenten erheblich erweitert. Der Krankenkassenfonds wird zukünftig mit Spendenmitteln betrieben und soll die medizinische Versorgung von Crew und Kadetten ergänzen. Wir bitten deshalb auch, zukünftig bei den Trainees dafür zu werben. Der Krankenkassenfonds wird ausschließlich durch die Deutsch-Ukrainische Gesellschaft betrieben und steht der Crew dann uneingeschränkt zur Verfügung. Im Rahmen unserer Ausbildungsförderung werden wir auch weiterhin die Kadetten unterstützen.

Darüber hinaus haben wir unseren Geschäftsbereich „Kultur, Jugend und Sport“ erweitert, der ebenfalls in Teilbereichen Serviceleistungen für Kadetten und Studenten erbringen wird.

Ich darf jetzt noch ein paar persönliche Worte an den Kapitän und die Crew richten.  
>>>> *Dieser Teil steht für die Veröffentlichung nicht zur Verfügung* <<<<

Abschließend möchte ich mich für Euer Verständnis und Euer Vertrauen für 10 Jahre gemeinsamer Zusammenarbeit bedanken. Ich verbinde das mit dem Wunsch auf weitere 10 Jahre, geprägt von Freundschaft und Verständnis.

Ich darf Euch alle daher nochmals eindringlich bitten, haltet aus in Kerch und verzweifelt nicht. Ihr sollt wissen, dass ich persönlich und die gesamte Deutsch-Ukrainische Gesellschaft weiterhin unermüdlich alles dafür tun wird, dass die Khersones wieder in Fahrt kommt.

Ich freue mich ganz besonders auf ein Wiedersehen mit Kapitän Sukhina und der gesamten Crew auf der fahrenden Khersones.

Viele Grüße an alle aus Kiel nach Kerch

Jens-Uwe Schoel  
Vorstandsvorsitzender  
Deutsch-Ukrainische Gesellschaft